

II-9841 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4905/1

1990-01-25

A N F R A G E

der Abgeordneten Strobl, Dr. Müller, Weinberger, Mag. Guggenberger und Genossen

an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport
betreffend Leistungen des Bundes für die politischen Bezirke Kitzbühel und Kufstein (Tirol) in der XVII. Gesetzgebungsperiode

In den neun politischen Bezirken des Landes Tirol gibt es jeweils unterschiedliche wirtschaftliche und arbeitsmarktpolitische Entwicklungen.

Für die Gewichtung und Rangordnung der wirtschaftlichen Möglichkeiten der einzelnen Bezirke sind verschiedene Umstände maßgebend.

Die Österreichische Raumordnungskonferenz soll aufgrund einer Studie ein Gutachten erarbeitet haben. Diesem Gutachten sollen verschiedene Indikatoren zugrunde gelegt worden sein.

Wie: durchschnittliche Beschäftigung, Arbeitslosenrate, Pendlerrate, Verkehrserschließung, Einkommensniveau, wirtschaftliche Förderungsmaßnahmen des Bundes und des Landes, Schul- und Bildungsniveau, Umweltprobleme, öffentliche Investitionen usw.

Als für die politischen Bezirke Kitzbühel und Kufstein tätiger politischer Mandatar ist es für mich von besonderer Bedeutung, über die Leistungen des Bundes für diese Bezirke informiert zu sein.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Sport folgende

- 2 -

A n f r a g e:

1. Welche Leistungen wurden von Ihnen in der XVII. Gesetzgebungsperiode für die politischen Bezirke Kitzbühel und Kufstein erbracht ?
2. Welche Maßnahmen sind in der XVII. Gesetzgebungsperiode noch vorgesehen ?
3. Wieviel an öffentlichen Mitteln flossen in den Jahren 1987, 1988 und 1989 in die angeführten Bezirke und wieviel öffentliche Mittel werden noch 1990 aufgewendet ?
4. Gibt es Wirtschaftsbereiche in denen der Bund unter Voraussetzung einer Länderbeteiligung Förderungen gewährt hätte ?